



DEUTSCHE
AMPHIBOLIN-WERKE
VON ROBERT MURJAHN



Ausbildung: Lacklaborant/in

Lacklaboranten verfügen über ein breit gestreutes Fachwissen. Sie arbeiten an der Entwicklung und Herstellung von Farben und Lacken mit, benötigen darüber hinaus aber auch Kenntnisse über die Materialeigenschaften der zu verarbeitenden Rohstoffe sowie der zu beschichteten Untergründe. Die verschiedenen Verarbeitungstechniken von Farben, Lacken und Putzen, die selbstständige Qualitätskontrolle sowie die Dokumentation von Arbeits- und Prüfergebnissen runden das Berufsbild „Lacklaborant/in“ ab.

Voraussetzungen

Abitur oder ein guter Realschulabschluss

Dauer

3,5 Jahre und endet mit der Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Bei guten schulischen und betrieblichen Leistungen ist eine Verkürzung um ein halbes Jahr möglich. Während der gesamten Ausbildung erfolgt ein begleitender

betrieblicher Unterricht, der von unseren Ausbildern intern durchgeführt wird.

Betriebliche Schwerpunkte

Entwicklung, Herstellung und Verarbeitung von Farben und Lacken, Anwendung chemischer und physikalischer Prüfverfahren, Qualitätskontrollen sowie die Dokumentation von Arbeits- und Prüfergebnissen.

Kontakt

Frau Tina Glatter
+49 (0) 61 54 / 71-1438

ausbildung@daw.de

DAW SE

Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn
Roßdörfer Str. 50, 64369 Ober-Ramstadt

www.daw.de



Schulische Schwerpunkte

Lacktechnik, Mathematik, Physik, Chemie

Was wir von Ihnen erwarten

Besonderes Verständnis für naturwissenschaftliche Fragestellungen, manuelles Geschick und sorgfältiges Arbeiten sollten ebenso selbstverständlich sein, wie die Sensibilität hinsichtlich bestehender Richtlinien des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes

Aufstieg und Weiterbildung

Nach mehrjähriger Berufspraxis eröffnen sich vielfältige Qualifizierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, wie z. B. die Weiterbildung zum/zur Industriemeister/-in Lack, Techniker/-in (Chemietechnik, Farb- und Lacktechnik) oder ein berufsbegleitendes Studium, z.B. Bachelor of Science

Ausbildungsinhalte

- Einsetzen, Pflegen und Instandhalten von Arbeitsgeräten
- Bearbeiten und Beschichten von Werkstoffen
- Untergründe zur Beschichtung vorbereiten und Beschichtungsstoffe applizieren
- Beschichtungen physikalisch und visuell untersuchen

- Umgang mit festen, flüssigen und gasigen Arbeitsstoffen
- Messen von physikalischen Stoffkonstanten
- Herstellen und Fertigstellen von Halbfabrikaten und Beschichtungsstoffen
- Berechnen von Rezepturen und Ansätzen, Entwickeln von Beschichtungsstoffen
- Rohstoffe und Zwischenprodukte auswählen und Arbeitsrezepturen erstellen
- Analytische Arbeiten und Produktkontrolle
- Bindemittel- und Pigmentanalyse
- Technologische und Beständigkeitsprüfungen
- Applikation von Prüfbeschichtungen
- Bestimmen von physikalischen Messgrößen fertiger Beschichtungen
- Durchführen anwendungstechnischer Arbeiten

Begleitende Kurse/Fachlehrgänge/Seminare

- Arbeitssicherheitsunterweisungen und Werksunterricht während der gesamten Ausbildung
- Praktika in der Produktion, beim Qualitätsmanagement im anwendungstechnischen Zentrum und in der zentralen Prüf- und Messtechnik
- Weitere berufsbezogene Praktika parallel zum Berufsschulunterricht

Für detailliertere Informationen besuchen Sie unsere Homepage unter daw.de/Karriere

Kontakt

Frau Tina Glatter
+49 (0) 61 54 / 71-1438

ausbildung@daw.de

DAW SE

Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn
Roßdörfer Str. 50, 64369 Ober-Ramstadt

www.daw.de